

Andacht zur Stillen Zeit

Bochum-Ost. Auch in diesem Jahr lud die Gemeinde Bochum-Ost zu einer Andacht zur Stillen Zeit ein. Diese fand am 1. November 2025, dem Vorabend des Entschlafenengottesdienstes, statt.

Ein umfangreiches Programm war vorbereitet, in dem sich Text- und Musikbeiträge abwechselten.

Beginnend mit Texten zur Stille aus „Zeit der Stille“ von Ernst Ferstl und Liedern des Chores „Oh Ewigkeit“ (CM 454) und „Heilig ist Gott“ (CM 145) wurde eine andächtige Atmosphäre erzeugt.

Schwerpunkt der diesjährigen Andacht waren Sternenkinder. Nachdem Gemeindevorsteher Christian Lindgraf eine kurze Einführung in die Thematik gab, wurde die berührende Geschichte „Sternenkindertraumland“ vorgetragen. Sie handelt von Sternenkindern, denen es im „Sternentraumland“ gut geht. Sie sorgen sich aber sehr um ihre Eltern auf der Erde, weil diese so traurig sind, und suchen nach einer Möglichkeit, dies zu ändern. Denn die Eltern sollen wissen, dass ihre Sternenkinder im Traumland stets mit einem Herzen voller Liebe an sie denken.

Mit „Gottes Liebe, Gottes Gnad“, „Eine kleine Leuchte“ (CM 328) besang der Chor anschließend die Bedeutung des Lichtes in der dunklen Zeit.

Es folgten noch Textbeiträge wie „Die Sanduhr des Lebens“ und „Bis ans Ende“, bevor Chor und Orgel nach dem Schlussgebet mit einem kraftvollen Vortrag des „Halleluja“ (CM 261 alt) einen tollen Schlusspunkt dieser Andacht setzten.

30. November 2025

Text: Gisela Neumann

Fotos: Bodo Just





